

## Implementation Service Description (ISD) - Ascom i62 Voice over WiFi (VoWiFi)

ISD Bezeichnung: Ascom i62\_V01\_1\_DE  
Ausgabe: Dezember 2013

### 1.0 Grundlagen der Implementierung

Diese ISD ist eine Anlage zum Vertrag zwischen Avaya GmbH & Co. KG (nachfolgend „Avaya“) und dem Kunden. Zusätzlich finden die „Bedingungen für Implementierungsleistungen“ in der jeweils aktuellen Fassung Anwendung.

### 2.0 Produktspezifische Leistungen

#### 2.1 Folgende produktspezifische Leistungen sind enthalten:

- Auspacken der gelieferten Systemkomponenten.
- Prüfen der Lieferung auf Vollständigkeit und Prüfen des Zertifikates der Systemkonfiguration.
- Soweit beauftragt, Installation des Unite Connectivity Manager (UCM) inkl. notwendiger Lizenzen.
- Installation der WinPDM Hardware und Software auf einem Server/PC.
- Erstellen von Installationsvorlagen (Templates) mit den notwendigen Einstellungen für die i62 Telefone.
- Laden der Templates in die i62 Telefone per WinPDM-Tool bzw. UCM.
- Einstellen der Parameter auf dem Kommunikationssystem.
- Stichprobentest Funktion der i62 Telefone.
- Anschaltung des UCM an einen MACS Alarmserver, Push-To-Talk (PTT).

#### 2.2 Zusätzliche Leistungen

Zusätzliche Leistungen, die

- über die Standardimplementierung hinausgehen, oder
- optionale Leistungen gemäß Ziffer 4.0 darstellen, oder
- durch die nicht zeitgerechte oder nicht vollständige Bereitstellung der unter Ziffer 3.0 genannten Mitwirkungs- und Beistellungsleistungen verursacht werden,

werden von Avaya jeweils nach tatsächlichem Aufwand zu den dann jeweils gültigen Listenpreisen berechnet.

### 3.0 Mitwirkungspflichten und Beistellungen des Kunden

#### 3.1 Netzwerk Voraussetzung

- Ein DHCP-Server wird für die IP-Adressen der Ascom i62 VoWiFi Telefone benötigt.
- Der Ascom UCM muss eine feste IP Adresse vom DHCP Server erhalten.
- Je nach gewünschter Authentifizierungsmethode, ist die entsprechende Infrastruktur (z. B. RADIUS-Server) bereitzustellen.
- Der Kunde muss alle notwendigen Informationen (z. B. ESSID, Kanalstruktur, Encryption-Methode, Authentifizierungsmethode, Preshared Keys, Power-Save-Mode, usw.) zu seinem WLAN-Netz für die Erstellung der Templates mitteilen.
- Es ist ein Wireless LAN (WLAN) erforderlich, dass die nachfolgenden Voraussetzungen gem. „VoWiFi-Check“ mindestens erfüllt.
  - End to end delay inkl. Jitter nicht größer 150ms.
  - Max. Jitter nicht größer 30ms.
  - Max. 3% Paketverluste.

- Die max. Netzwerkauslastung inklusive der zu installierenden VoWiFi Lösung darf 75% nicht übersteigen.
- Der Anteil der Sprache an der maximalen Netzwerkauslastung darf dabei 25% nicht übersteigen.
- Getrennte VLANs für Sprache und Daten.
- End-to-End QoS, einheitlich in allen Netzkomponenten: DSCP = 0x2E (46) „Expedited Forwarding“ für Sprache und DSCP = 0x2E (46) „Expedited Forwarding“ für die Signalisierung.
- Die WLAN Infrastruktur muss aus folgenden Komponenten bestehen: AP Model 8120 oder 8120-E und Controller 8180 in der Version 1.1 oder 2.0.
- Feste Sendeleistung der APs.
- Überlappungsfreie Kanalstruktur im WLAN.
- Feldstärke in den Funkzellen: min. -70 dBm.
- Ausleuchtung muss im Überlappungsbereich 6 – 10 dBm Feldstärkendifferenz betragen.
- Der gleiche Kanal darf erst wieder ab einer Feldstärke von weniger als -76 dBm zum Einsatz kommen (CCA = Clear Channel Assessment).

#### 3.2 Power Management Voraussetzungen

- nicht zutreffend

#### 3.3 Lizenz Voraussetzungen

- Für jedes Ascom i62 VoWiFi Telefon bzw. UCM ist eine SIP-Lizenz im Kommunikationssystem erforderlich.
- Es ist pro Installationsort immer mindestens ein Programmieradapter notwendig. Ohne diesen Adapter können die Geräte nicht in Betrieb genommen werden. Mit dem WinPDM-Tool (Portable Device Manager) erfolgt die Erstinstallation der Geräte.
- Zusätzlich ist der Unite Connectivity Manager (UCM) für das zentrale Management und als Lizenzserver für spezielle Funktionen der VoWiFi-Lösung erforderlich.

#### 3.4 Hardware Voraussetzung

##### 3.4.1 Kommunikationssystem

- Avaya Aura/Communication Manager (CM) mit Release 6.1 oder höher
- Avaya IP Office (IPO) mit Release 9.0 oder höher

##### 3.4.2 Schnittstellen

- Nicht zutreffend

### 3.4.3 Server/ PC für PDM-Tool

#### Mindestvoraussetzungen

- 2 GHz Prozessor
- 1 GB Arbeitsspeicher (RAM)
- 300 MB freier Festplattenspeicher
- DVD-Laufwerk
- Monitor, Maus und Tastatur
- Zum Anschluss der Programmierereinheit ist ein freier USB-Port erforderlich.

### 3.5 Software Voraussetzung

#### 3.5.1 Server

- Windows 7 oder höher.
- Microsoft Internet Explorer 8.0 ) oder höher.
- Sun Java Runtime Environment (JRE) 7 oder höher.

#### 3.5.2 Client

- Microsoft Internet Explorer 8.0 oder höher.
- Sun Java Runtime Environment (JRE) 7 oder höher.

### 3.6 Produktspezifische Sicherheitsmaßnahmen

Der Kunde ist verantwortlich für ausreichenden Virenschutz durch Installation eines geeigneten Virenschanners. Avaya empfiehlt den McAfee Suite (8.x.x). Das regelmäßige Update der Virensignaturen (ein zugehöriger Vertrag mit einem Drittlieferanten) obliegt dem Kunden.

## 4.0 OPTIONALE LEISTUNGEN

Nachfolgende Leistungen sind nur dann Bestandteil dieser Implementation Service Description (ISD) wenn sie vom Kunden jeweils gesondert schriftlich beauftragt wurden.

### 4.1 Systemspezialist, je 15 Min., #219.169.178

#### 4.1.1 Produktspezifische Leistungen

- Konfiguration des UCM: Einrichten eines zentralen Telefonbuchs, Anschaltung LDAP- oder ODBC-Server, Einrichten von Gruppen, Einrichtung der Zeitsynchronisation (NTP).
- Erweiterte Konfigurationen nach vorheriger Erstellung einer Spezifikation, z. B. Einrichten von Alarmen (Drucktastenalarm, Nicht-Bewegungsalarm, Lagealarm, Notrufnummer), Anschaltung an Fremdsysteme (Maschinen, Lichtruf, usw.).

#### 4.1.2 Voraussetzungen

- Für jeden Anwendungsfall im Punkt 4.1.1 sind die geeigneten Lizenzen durch den Kunden bereitzustellen. Sowohl bei der Ascom VoWiFi-Lösung (i62 bzw. UCM), als auch ggf. bei den weiteren Systemen (MACS) oder den Fremdsystemen.

### 4.2 Einsatz Projektleiter, je Stunde, #219.162.652

#### 4.2.1 Produktspezifische Leistungen

- Koordination von Filial- und Teilprojekten während der Implementierung.

#### 4.2.2 Voraussetzungen

- Nicht zutreffend